

Weschnitz-Blitz

Kulturmagazin und Veranstaltungskalender - kostenlos und unabhängig
Nr. 108 Dezember 2017



BIRKENAU
Irish Pub

MÖRLENBACH
Konzertchor acappella

RIMBACH
Bistro

FÜRTH
Tanzstudio

Naturstein-Treppen mit Beleuchtung

individuell-exklusiv-genial



BRÄUMER
S T E I N E R L E B E N

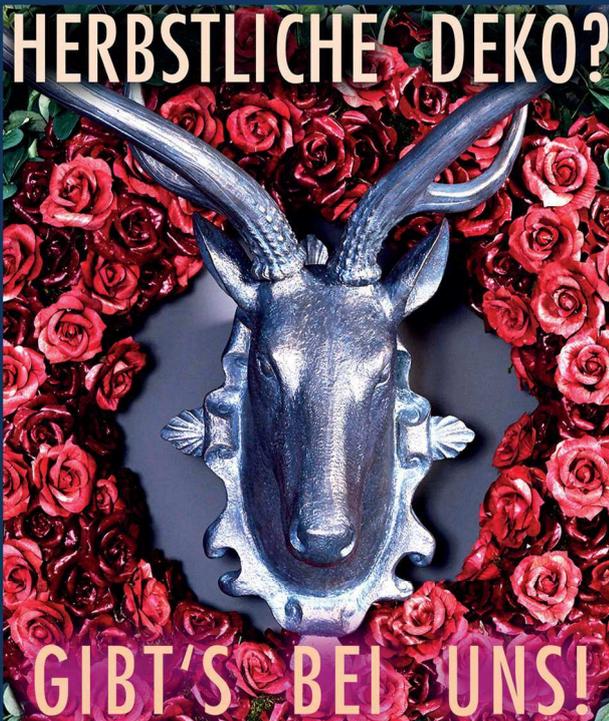
Hauptstraße 19+21 · 69488 Birkenau
06201-2560780 · info@stein-erleben.de
www.stein-erleben.de

DAS TITELBILD

hat Jürgen Mai gemacht und zeigt die Sängerin Hanna Czarnecka und den Pianisten und Sänger José Rodriguez, die am 3. Dezember in Rimbach zu hören sind (siehe Seite 24)

INHALT

Irish Pub	- - - - -	Seite 4
Magazin	- - - - -	Seite 6
Autor: Richard Senz	- - - - -	Seite 7
Konzertchor acappella	- - - - -	Seite 8
Magazin	- - - - -	Seite 10
Le Bistro	- - - - -	Seite 14
Magazin	- - - - -	Seite 16
Tanzstudio	- - - - -	Seite 18
Magazin	- - - - -	Seite 20
Termine	- - - - -	Seite 22
Magazin	- - - - -	Seite 24
In eigener Sache/Impressum	- -	Seite 26



BAUMAG
BAUFACHHANDEL

BAUMAG BAUFACHHANDEL
Georg Katzenmeier GmbH & Co. KG
Steiniger Weg 3
64668 Rimbach
Tel.: 06253/9810-0
Fax: 06253/9810-60
www.baumag-rimbach.de

Matthias Reinig
Beethovenstr. 16, Mörlenbach, (06209) 15 11

LVM
VERSICHERUNG





Pilot: Stephan Ullmann - Euroline, Foto: Biber Studio

Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser,

wenn es eine Mathematik der Jahreszeiten gäbe, wäre eine der Gleichungen: Je dunkler, desto Kneipe. Oder, wie Sie hier in unserer Zeitung auch schon lesen konnten, in der Sprache des Wirtes der Rimbacher *Sonne* Christoph Kordecki: „Ein Leben ohne Kneipe ist möglich, aber sinnlos!“ Damit Ihnen diese Sinnlosigkeit bis auf weiteres erspart bleibt, stellen wir Ihnen zwei Kneipen als Hort der Kultur und Begegnung vor.

Wir meinen allerdings, dass Kneipe allein nicht genug ist. Ein bißchen Tanz und Gesang wirkt auch ungeheuer sinnstiftend. Lesen Sie deshalb über ein recht neues Tanzstudio in Fürth und über das Konzert von einem der ambitionierteren Chöre in unserer Region.

Bei den musikalischen Angeboten im Dezember bleiben kaum Wünsche offen und für die kommenden Festtage wünschen wir unserer Leserschaft eine erholsame und angenehme Zeit im Kreise Ihrer Lieben und für das kommende Jahr alles erdenklich Gute!

Viel Spaß beim Lesen und bei den Veranstaltungen

K. Weber

Das Luftbild in der November-Ausgabe zeigte oben im Bild das obere Ende von Zotzenbach und vor allen Dingen natürlich wunderbare Herbstfarben.



Foto: Biber Studio

Hans-Peter Mitsch sagt: Willkommen im Pub!

Irish Pub Mac Menhir

*Das Weschnitztal ist voller Überraschungen:
In Nieder-Liebersbach entstand ein Hort irischer Lebenskultur.*

(kag) Mitten im beschaulichen Birkenauer Ortsteil Nieder-Liebersbach hat sich in den vergangenen Jahren ein klassisches Kaffee- und Kuchen-Lokal Stück für Stück zu einem stimmungsvollen irischen Pub gemausert. Letztes Jahr wurde als entscheidender Schritt das bisherige „Café Mitsch“ in „Mac Menhir“ umbenannt. Im Lokal findet man passenderweise einiges an Steindesign, dazu kommen irische Knotenmuster und Symbole. Auch die Getränkekarte ist von der grünen Insel beeinflusst; neben dem berühmten Guinness stehen auch diverse Whiskeysorten zum Verkauf. Bei besonderen Gelegenheiten wie dem St. Patrick's Day gibt es einige passende Spezialitäten wie Fish and Chips oder Sandwiches; ansonsten hat das Pub eine kleine Speisekarte mit deutscher Küche. Zu besonderen Anlässen kann der Besucher auch häufig Menschen

beobachten, die Kilts tragen. Die gehören zwar eher zu Schottland als zu Irland, aber da sind die Freunde des Gälischen tolerant. Wie es sich für ein irisches Pub gehört, wird im Mac Menhir oft musiziert. Entweder, es treten Bands auf, oder die Gäste greifen selbst zu ihren Instrumenten, um zum Beispiel beim regelmäßigen Guinness-Stammtisch traditionelle Musiksessions zu veranstalten. Dann erklingen die berühmten und oft melancholischen alten Songs Irlands tief im Odenwald.

„Mac Menhir bedeutet „Sohn des Hinkelsteins“,“ klärt Peter Mitsch auf. Er betreibt zusammen mit Ehefrau Lilly das Lokal seit 1986. Die Idee zum Namen kam ihm durch die nahe Anhöhe namens Hinkelstein. Sie heißt wohl so, weil es dort viele und auffällig große Steine gab; die sind allerdings seit den 1960er Jahren

größtenteils abtransportiert und verarbeitet worden. Den Namen „Mac Menhir“ hatten die Mitschs schon einmal vor einigen Jahren bei einem historischen Markt in Birkenau verwendet.

Begonnen hatte die Geschichte des Cafés und heutigen Pubs schon in den 1970ern. Damals eröffneten die Eltern von Lilly Mitsch in Nieder-Liebersbach das Café Ehret. Zur gleichen Zeit lernte Lilly Ehret den jungen Peter Mitsch kennen. Der hatte ursprünglich Dekorateur gelernt, schulte aber zum Konditor um, um im schwiegerelterlichen Betrieb einzusteigen. Es folgten arbeitsintensive Jahre, musste doch neben dem Cafébetrieb mit seinen legendären Torten auch die Bäckerei am Laufen gehalten werden.

2003 beschloss das Ehepaar, die Bäckerei zu schließen. Somit konzentrierte sich die Arbeit des Paares auf das Café Mitsch, das sich schon damals zunehmend zu einem Pub mauserte. Die Liebe zu Irland hatte das Ehepaar bei Reisen auf die grüne Insel gepackt. „Wir haben damals schon viele irische Sachen gemacht“, erinnert sich Peter Mitsch. Anfangs waren es vor allem befreundete Musiker aus der Gegend, die aufspielten. Später kamen immer mehr Konzerte hinzu.

Vor rund zwei Jahren fasste Mitsch endgültig den Entschluss, das Café zu einem Pub umzugestalten und auch nicht mehr selbst zu backen. Der heute 66-jährige wollte damit auch in Punkto Arbeitsbelastung kürzer treten. „Seitdem muss ich nicht mehr so früh aufstehen wie früher als Bäcker“, meint er.

Letzten Spätsommer begann der Umbau und die Verschönerung des ehemaligen Cafés, wobei Mitsch seine Erfahrung als Dekorateur zugute kam. „Ich habe alles selbst gemacht“, erklärt er nicht ohne Stolz. Inzwischen haben Freunde des Betreiberhepaares sogar einen richtigen Hinkelstein organisiert, der vor dem Pub aufgestellt wurde.

Eine der bekanntesten Veranstaltungen des Cafés beziehungsweise Pubs ist das Irish Folk-Festival, das schon elf Mal stattfand. „Alles begann damit, dass ich gerne eine irische Steptanzgruppe auftreten lassen wollte“, erinnert sich Mitsch. Doch schnell wurde klar, dass diese in dem relativ kleinen Gastraum keine geeignete Bühne finden konnte. So wurde draußen vor dem Café eine Bühne aufgebaut. „Wir wollten eigentlich mit so einem Festival ganz klein anfangen, aber schon im ersten Jahr waren 500 Menschen da“, schmunzelt Mitsch. Dieser unerwartete Ansturm war kaum zu bändigen. Inzwischen sind die Mitschs routiniert bei dem mehr-tägigen Festival.

Das Programm des Mac Menhirs spricht vor allem - aber nicht nur - die Freunde des Irischen an. So gibt es neben traditionellen Folkkonzerten auch solche von Liedermachern, Bluesmusikern und auch rockige Abende oder Kabarett. Beliebt sind die Quizabende; jeden letzten Mittwoch im Monat wird zum Pubquiz geladen. Zwischen den vier Blocks mit je sieben Fragen gibt es eine flotte Raterunde, bei der Schnelldenker das ein oder andere Getränk gewinnen können. Ebenfalls beliebt ist der Guinness-Stammtisch. Den hält Mitsch schon seit zwölf Jahren an jedem zweiten Donnerstag im Monat ab. „Das ist inzwischen auch schon

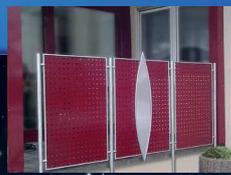


Pflegeleicht: Aluminium mit Holzdekor. Nie mehr streichen!



Modern: Edelstahl und Glas

Viel mehr Beispiele finden Sie im Internet: www.kunstschmiede-altscher.de



Individuell: Farbiges Lochblech

Genial in Stahl und Edelstahl:

- Geländer ■ Zäune
- Treppen ■ Sichtschutz
- Tore ■ Terrassendielen ...

Und besonders pflegeleicht: aus Aluminium mit Holzdekor oder in ihrer Lieblingsfarbe.

Wir planen und fertigen sorgfältig, mit viel Erfahrung ... und wir halten die verabredeten Termine!



Danke allen unseren Kunden für die gute Zusammenarbeit.

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2018



KUNSTSCHMIEDE HEINZ ALTSCHER GMBH
SCHLOSSEREI & EDELSTAHLVERARBEITUNG

Wir sind zertifiziert!
DIN EN 1090

Am Berg 14, 69509 Mörlenbach – Weiher, Tel. 0 62 09 – 1794

ALLERWELTS LÄDCHEN

Öffnungszeiten Mi+Sa 10-12 Uhr



Die Welt fair ändern

Mörlenbacher Allerwelts-Lädchen, Weinheimer Str. 4

gut bekannt“, erklärt Peter Mitsch. Die Gäste bringen ihre Instrumente mit, so vorhanden, und musizieren zusammen traditionelle irische Musik. Neuerdings gibt es auch eine Dartscheibe, wo man mit echten Dartpfeilen spielen kann – also kein elektrotechnisches Dartboard mit Gedudel. Und als nächstes möchte Mitsch noch einen Bingoabend organisieren.

Auch die diversen Konzerte sind in der Regel gut besucht. Dabei sind neue Gäste oft erstaunt, dass sich so weit in der Provinz ein gemütliches Pub mit einem anspruchsvollen musikalischen Programm findet. „Soweit ich weiß, sind wir hier in der näheren Umgebung das einzige irische Pub“, erklärt Peter Mitsch. Sonntag und Montag hat das Pub geschlossen, sonst ist es ab 16 Uhr geöffnet. Auch bieten die Mitschs an, Geburtstagesfeiern oder andere familiäre Anlässe im Pub auszurichten.

Im Dezember gibt es mehrere Anlässe, das Pub Mac Menhir in der Nächstenbacher Straße 2a in Nieder-Liebersbach zu besuchen. Aktuelle Infos unter www.macmenhir.de

- Samstag, 9. Dezember, ab 19:00 Uhr „Whiskey Tasting“
- Donnerstag, 14. Dezember, ab 20:00 Uhr „Guinness-Stammtisch“
- Samstag, 16. Dezember, ab 16:00 Uhr „Weihnachtslieder-Nachmittag“ mit der Gruppe „Notenschlüssel“
- Mittwoch, 27. Dezember, ab 20:00 Uhr „Pub-Quizabend“



MAX HACKER TRIO

Die Sprache des Modern Jazz hat Hacker aufgesogen seit er fünfzehn war – bei Reisen in die USA und beim Studium an der New Yorker New School of Music. Diese Jazz-Sozialisation in den USA ist unüberhörbar gelungen: Er spielt auf US-Muttersprachler Niveau. Genauso unüberhörbar aber ist Hackers derzeitige Verortung im Berlin. Die Mischung macht Max Hacker einmalig: Er spielt ebenso formvollendet wie ausdrucksfroh.

Hacker macht sich nicht gemein mit schnellflüchtigen Trends aus den Jazz-Metropolen New York oder Berlin. Es ist sein kultivierter Ton, durch und durch von echter Jazz-Schönheit getragen, der ihn so besonders macht, und es ist seine innovative Spielweise, die über die gängige modale Auffassung hinausgeht. Auch Hackers Kompositionen strahlen große Klarheit und Schönheit aus. So leitet er bei „Conclusion“ mit samtigem Ton das Thema ein, um es als Amalgam der zweierlei Auffassungen fortzuführen, zu steigern, an Lars Gühlcke am Bass und Roland Schneider am Schlagzeug abzugeben und am Ende wieder als Quintessenz zusammenzufassen. Dabei setzt das Trio geschickt kontrastierende Akzente, etwa zur säuselnd sanften Melodie einen zischelnden Triolen-Gang am Schlagzeug.

Es ist das auf hörbar großem Vertrauen und Wertschätzung gegründete Zusammenspiel der Band, das dieses Trio auszeichnet. Dass Hacker neben Eigenkompositionen Werke von John Coltrane spielt, überrascht kaum. Überraschend ist seine Lesart: so frisch und doch so fein, auf eine sehr ergreifende Weise die Tradition goutierend, münzt Hacker die Originalkompositionen nach seiner Auffassung um, immer lupenrein im Klang und im Umgang mit der Tonalität. (Max Hacker – Sax, Lars Gühlcke – Bass, Roland Schneider - Drums)

Mittwoch, 13. Dezember, 20:00 Uhr

Studiobühne, Fahrenbacher Str. 22, Fürth

CZIPKA Ingenieurbüro KFZ-Sachverständigenbüro

- Hauptuntersuchungen nach § 29 StVZO
- Abgasuntersuchungen nach § 47a StVZO
- Sicherheitsprüfungen nach § 29 StVZO
- Änderungsabnahmen nach § 19(3) StVZO
- Oldtimergutachten nach § 23 StVZO



Ingenieurbüro Heinz Czipka

Carl-Benz-Straße 3
64658 Fürth im Odenwald E-mail: mail@ing-buero-czipka.de
Telefon: 0 62 53 / 930 903 www.ing-buero-czipka.de

Öffnungszeiten:

Fürth: Carl-Benz Str. 3 (Autohaus Honda Kiefer GmbH)
Mo-Sa 9:00 - 11:30 Uhr und
Mo-Fr 16:00 - 18:00 Uhr, Do 16:00 - 19:00 Uhr

Rimbach: Schloßstr. 74 (Reifen Eckert)
Mi und Fr 16:00 - 18:00 Uhr

Lautertal: Nibelungenstr. 171 (Sonny Automobile)
Di 16:00 - 18:00 Uhr



Foto: Biber Studio

Richard Senz

(kw) Wie kommt ein gelernter Industriekaufmann dazu, als Autor, noch dazu als Autor eines Dialekt-Wörterbuches tätig zu werden? Da lacht Richard Senz und sagt, dass er nun mal mit dem Schreiben wohlvertraut gewesen sei und schon immer an der Heimatforschung in seinem Weiherer Tal interessiert. Angeregt hat ihn die Erfahrung, dass der Odenwälder, wenn er sich mal aus seinem Stammland herausbewegt, von anderen Bundesbürgern auf Grund seiner eigentümlichen Sprache oft als Ausländer angesehen wird. Dazu kam die Erkenntnis, dass der Dialektwortschatz heutzutage von vielen Faktoren in den Hintergrund gedrängt wird und dadurch die Identifikation mit der Heimat nachlässt. Zudem wunderten sich Weihermer Neubürger über verschiedene seltsame Sprachschöpfungen ihrer einheimischen Nachbarn und fragten, ob es da nicht ein Wörterbuch gebe. So trugen ganz unterschiedliche Gründe dazu bei, dass die Idee „Dialekt-Wörterbuch“ geboren wurde.

10 Jahre lang sammelte Richard Senz über 6000 Begriffe, die ein breites Spektrum der Dialekt-Umgangssprache im Weihermer Tal dokumentieren. Kriterium für die Erfassung im Verzeichnis war, dass ein Begriff in mindestens zwei Buchstaben von der hochdeutschen Schreibform abwich. Bei den Übersetzungen der Dialektwörter ergab sich die Schwierigkeit, dass manche Bedeutung nicht wörtlich wiederzugeben ist, oder das ein komplexer Sachverhalt

in nur einem griffigen Schlagwort enthalten ist. Als Beispiel hierfür mag der *Leierlenzel* dienen, dahinter verbirgt sich nämlich ein flacher Holzstab mit Loch zur Bremsbetätigung am *Haijwagge*.

Die zunächst handschriftlichen Aufzeichnungen wurden dann von Martina Senz in den Computer eingegeben, sodass im Jahre 2007 die erste Auflage des Werkes erscheinen konnte. Der rastlose Autor hörte nach dem Erscheinen des Buches natürlich nicht mit dem Sammeln auf, sodass in der zweiten Auflage von 2014 nochmal 600 Begriffe nachgereicht werden konnten. Hier tauchen dann auch Vier-Wort-Begriffe auf wie *deeschdemool*, was soviel heißt wie „würdest Du das tun?“

Wie wertvoll diese akribische Feldforschung ist, zeigt die Tatsache, dass das Werk mittlerweile im Archiv der Universität Marburg vorgehalten wird. Der Autor unterstützte in der Vergangenheit auch Dialekt-Projekte an der Schule am Katzenberg und an der MLS durch Belegexemplare.

Zu beziehen ist die im Selbstverlag erschienene Broschüre im lokalen Buchhandel im Weschnitztal:

Buchladen in Birkenau, Telefon 06201 8463315

Lesezimmer in Rimbach, Telefon 06253 84515

Buchladen am Rathaus in Fürth, Telefon 06253 36 61

Auch in Wald-Michelbach kann man das Buch erstehen.



Konzertchor acappella

O santissimo natale

Es gibt Chöre, in denen sich Sängerinnen und Sänger einem anspruchsvollen Training unterwerfen, um schwierige und komplexe Stücke aufführen zu können.

(kag) Ein solcher Chor ist der Konzertchor acappella mit Sitz in Mörtenbach. In ihm singen zurzeit 19 Sängerinnen und 10 Sänger im Alter zwischen Anfang 20 und Anfang 80; sie kommen nicht nur aus dem Weschnitztal, sondern nehmen auch weitere Anfahrten zum Beispiel aus Wiesloch in Kauf. Wie der Name schon verrät, singen sie ohne instrumentale Unterstützung.

Das Repertoire, das der Chor in den 23 Jahren seines Bestehens schon zur Aufführung brachte, ist groß; es reicht von Bach über Brahms und Händel bis zu Mendelssohn Bartholdy, Mozart und Tschaiowsky. „Wir singen Werke vom Beginn der Mehrstimmigkeit bis zur Moderne, allerdings immer klassische Musik“, erklärt Dr. Eberhard Jochims, der zweite Vorsitzende des Chores. Er und der erste Vorsitzende Wolfgang Theis berichten zusammen mit Dirigent Otto Lamadé von dem Reiz, sich mit schwierigen Chorwerken auseinanderzusetzen. Lamadé ergäntz, dass auch schon mal

Jazzstücke eingeübt werden. Gesungen wird in vielen verschiedenen Sprachen von Latein über Deutsch und Englisch bis hin zu Russisch, Schwedisch oder sogar Wendisch.

70 bis 80 Prozent der aufgeführten Werke sind geistliche Musik. Dies ist auch ein Grund, wieso der Chor gerne in Kirchen auftritt. „Das ist ein ganz anderes Gefühl“, schwärmt Theis. Jeden Aufführungsort schaut sich der Chor vor dem Auftritt genau an, um abzuschätzen, wie die Akustik ist. Dabei kann, wie die erfahrenen Chorsänger wissen, im leeren Gebäude alles ganz anders klingen, als vor Zuhörern.

Die Geschichte des Chors begann 1993. In jenem Jahr hatte Harald Eck, der damalige Kreischorleiter des Sängerkreises Weschnitztal-Überwald, die Gründung eines neuen Chores angeregt. 27 interessierte Sängerinnen und Sänger kamen zu dem Projekt zusammen. Februar 1994 wurde der neue Chor als „Junger Kreischor“

offiziell aus der Taufe gehoben. Anfang 1995 wurde er dann als „Konzertchor acappella Odenwald“ mit Sitz in Mörlenbach in das Vereinsregister aufgenommen und wurde kurz danach Mitglied im Sängerkreis Weschnitztal-Überwald.

Seitdem hat der Chor zahlreiche Auftritte absolviert. Neben Konzerten singt der Chor auch bei kirchlichen Taufen, Trauungen und Neujahrsempfängen. Ein Höhepunkt in der Vereinsgeschichte war die Teilnahme am zehnten Concorso Internazionale di Canto Corale in Verona. Hier konnte der Chor, damals unter seinem Chorleiter Harald Eck, eine Silbermedaille erringen.

Von den Sängerinnen und Sängern wird bei acappella einige Disziplin erwartet. „Wir sind ein relativ kleiner Chor, deswegen müssen wir bei den Proben möglichst vollzählig sein“, erklärt Jochims. „Es steht und fällt mit einzelnen Stimmen“, meint auch Lamadé.

So müssen die Chormitglieder ihren Part des Gesangs nicht nur in der Probe, sondern auch allein zu Hause üben. Ein spezielles Computerprogramm macht es möglich, aus einem Chorsatz einzelne Stimmen zu isolieren, anzuhören und nachzusingen. So probt jeder Chorsänger auch für sich. „Das ist ziemlich einzigartig beim Chorgesang“, meint Jochims.

Auch während der Proben ist Konzentration angesagt. Erich Schütz unterstützt Lamadé als Vizedirigent, vor allem, wenn Registerproben anstehen. Das bedeutet, dass die einzelnen Stimmen separat üben. „Und trotzdem sind wir ein erstaunlich geselliger Haufen“, lacht der Vorsitzende. Natürlich gibt es auch bei acappella Tagesausflüge und gemeinsame Feiern. „Aber die Substanz ist die Musik.“

Im Dezember führt der Konzertchor acappella sein Konzert „O santissimo natale“ auf; am 10. Dezember ist er im Weschnitztal zu Gast. Der Abend ist diesmal barocken Komponisten gewidmet. „Wir setzen jedes Jahr einen anderen Schwerpunkt bei unserem Konzert“, erklärt Theis. So war es im Vorjahr die Romantik, der sich die Sängerinnen und Sänger widmeten.

Lamadé, Theis und Jochims berichten, was die Zuhörer beim diesjährigen Konzert erwartet. Eines der Hauptstücke ist die doppelchörige Motette „Der Geist hilft unsrer Schwachheit auf“ von Johann Sebastian Bach (BWV 226). „Das ist ein schweres Stück“, bemerkt Lamadé. Doppelchörig bedeutet, dass das Stück von zwei Chören gesungen wird. Acht Stimmen müssen dabei zusammenwirken, um ein harmonisches Ganzes zu ergeben.

Das zweite längere Werk an diesem Abend ist die Chormotette „Ein feste Burg ist unser Gott“ von Georg Philipp Telemann nach dem gleichnamigen Lied, das aus der Feder Luthers stammen soll. Andere geistliche Werke aus dem Barock werden in das Thema Weihnachten überleiten.

Auf Begleitinstrumente wird auch bei dieser Aufführung nahezu verzichtet. Nur ein Positiv, also eine kleine, transportable Orgel wird die Basslinie der Werke spielen. Simon Langenbach, Kantor der Weinheimer Peterskirche, spielt außerdem in einem Orgelsolo Bachs Präludium und Fuge G-Dur (BWV 541).

Bei beiden Konzerten wird kein Eintritt erhoben. Statt dessen wird um eine Spende gebeten.

Ab Haustür individuell und komfortabel zum Flughafen und zurück



Mainhatten-Transfer

**Makiola-Kiessling
Mörlenbach**

**Telefon 06209 / 797424 Mobil: 0171 / 8360635
Mainhattentransfer@t-online.de**

Miele

IMMER BESSER



Direkt von der Messe
und bei uns zu haben:
Der **neue** beutellose
Staubsauger Blizzard CX 1

**FRIES
ELEKTRO**

Tel. 06201 31082
Fax 06201 34576
Mobil 0171 9066940
Hauptstraße 67
69488 Birkenau
fries-elektro@t-online.de
www.fries-elektro.de

Der Konzertchor acappella würde sich über mehr Mitstreiter freuen. „Wer zu uns kommen möchte, sollte Notenkenntnis und Erfahrungen mit Chorgesang besitzen“, erklärt Theis. Auch sollten künftige Mitsängerinnen oder Mitsänger bereit sein, zu Hause zu proben. Der Chor trifft sich 14-tägig am Samstagvormittag von 10:00 bis 12:30 Uhr im Mörlenbacher Bürgerhaus zur Probe. Die Termine und eventuelle Ausweichquartiere, wenn das Bürgerhaus belegt ist, finden sich auf der Homepage des Chores: www.konzertchor-acappella.de.

Nach den Dezemberkonzerten wäre eine gute Zeit, beim Chor einzusteigen, weil man dann das neue Programm von Anfang an mit proben könnte. „Bei uns mitzumachen ist für jene reizvoll, die Freude an unserem Repertoire haben und bisher keine Gelegenheit hatten, so etwas zu singen“, wirbt Jochims.

Samstag, 9. Dezember, 19:00 Uhr
Evangelische Kirche Bensheim-Gronau
Sonntag, 10. Dezember, 18:00 Uhr
St. Bartholomäus-Kirche Mörlenbach

Alles rund ums Buch!



Der Buchladen
Inhaberin Andrea Ohlig

Birkenau, Hauptstr. 87
Telefon:
0 62 01- 846 33 15
www.derbuchladen.info
Email: derbuchladen.birkenau@t-online.de

Über-Nacht-Bestell-Service

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 9-13 und 14-18 Uhr; Sa: 9-13 Uhr



Ihre Heilpraktikerin für
Psychotherapie

Therapie und Beratung individuell
abgestimmt auf Sie und Ihre Bedürfnisse

- Business und Bewerbungscoaching
- Systemische Paar- und Familienberatung
- **Naturgestützte Integrative Psychotherapie & Beratung**

bei Depressiven Verstimmungen, Trauer, Ängsten, Lampenfieber, seelischer Erschöpfung, Stress, ständiger Gereiztheit, zur Stärkung der psychischen Widerstandskraft oder weil Sie einfach etwas verändern möchten und das Gefühl haben, alleine nicht weiter zu kommen

Seminartermine 2018

Intensive Trainings
in Kleingruppen für 3-5 Teilnehmer (Kursgebühr 195,-€)

• **Selbstsicherheitstraining**

Mehr Sicherheit mit mir selbst und im Umgang mit anderen
19.1. – 16.2.2018 (Anmeldefrist bis 10.01.18)
Immer Freitags 12-14 Uhr
& 1 frei terminierbares Einzelgespräch

• **Besserer Umgang mit Wut und Aggressionen**

Mit Akzeptanz und Achtsamkeit hin zu mehr Gelassenheit.
19.1. – 16.2.2018 (Anmeldefrist bis 10.01.18)
Immer Freitags 18-20 Uhr
& 1 frei terminierbares Einzelgespräch

Ganztagesseminare
für 5-12 Teilnehmer (Kursgebühr 165,-€)

• **Präsenz- & Authentisches Auftreten**

Überzeugend auftreten. Besser und authentischer präsentieren. Menschen erreichen.
Sa. 27.1.18 (Anmeldefrist bis 10.01.18)

• **Bewerbungstraining**

Vorstellungsgespräche meistern – sicher und authentisch
Sa. 10.2.18 (Anmeldefrist bis 22.01.18)

Ich freue mich auf Ihre Anmeldung.

Weitere Informationen & Termine finden Sie hier:
simone-schaab.de/seminare/
Jetzt anmelden und Teilnahme sichern.
Frühbuche erhalten bis zum 15. Dezember 10% Rabatt.

06209-794138
mail@simone-schaab.de
www.simone-schaab.de

Diplom Biologin

SIMONESCHAAB



ADVENTSMARKT IN ZOTZENBACH

Zu seinem alljährlichen Adventsmarkt lädt der Heimat- und Museumsverein Zotzenbach ein. Die Aussteller sind überwiegend Hobby-Künstler. Fast alle Produkte sind handgefertigt. So gibt es Holzzeugnisse und Vogel-Kästen, Karten und Kalender, Patchwork-Arbeiten, Filethäkel-Arbeiten, handgestrickte Strümpfe, Schals und Puppenkleider, Glas- und Stoffkunst, Specksteinkunst, Damen-Hüte und Kappen, Stollen und Lebkuchen aus dem Erzgebirge, Papierschmuck, beleuchtete Sterne, Schmuck und Kerzen, Seifen, Nüsse und Äpfel, Erzeugnisse aus Kräutern und Obst, Wild-Spezialitäten, Schleich-Spielzeuge, Fossilien und Mineralien sowie Bücher und vieles mehr. Ein Imker bietet Produkte des Bienenfließes an. Mit Kaffee und Kuchen, Apfelglühwein, Glühwein, heißem Apfelsaft und herzhaften Speisen können sich die Besucher stärken.

Für die Kinder gibt es ein Bastelangebot im ehemaligen Kindergarten gegenüber des Roten Hauses. Der Posaunenchor Zotzenbach sorgt mit einem kleinen Konzert für musikalische Unterhaltung. Bereits ab 10 Uhr werden gegenüber der Evangelischen Kirche Weihnachtsbäume verkauft.

Sonntag, 17. Dezember, ab 14:00 Uhr

im und um das Rote Haus, Weiherer Weg 3, Zotzenbach

Sonja Winkler

RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht
MEDIATORIN



Tätigkeitsschwerpunkte

Medizinrecht • Familienrecht • Arbeitsrecht

Bahnhofstraße 22
64646 Heppenheim

Telefon 06252 - 674 604
Telefax 06252 - 674 607

Wolfsgartenweg 25
69509 Mörlenbach

Telefon 06209 - 7973 443
Telefax 06209 - 7973 441

www.winklerrecht.de



SCHREINEREI

Planung & Entwurf . Möbeldesign .
Fenster & Türen

Schreinerei Gregor Müller
Industriestrasse 3
69488 Birkenau
Tel. 0 62 01 - 39 01 13

www.der-massivholz-schreiner.de



BORA

DUNST ABSAUGEN – GANZ OHNE HAUBE

Mit der patentierten und mit dem Red Dot Product Design Award ausgezeichneten Innovation werden Ergonomie & Effektivität beim Kochen neu definiert, denn die BORA Kochfeldabzugssysteme ziehen den Kochdunst dort ein wo er entsteht – direkt aus Töpfen und Pfannen. So wird aus der Küche ohne störende Dunstabzugshaube ein Lebensraum, in dem eine ganz neue Küchenarchitektur realisiert werden kann.

Wir rüsten Ihre Küche auch nachträglich auf eine der verschiedenen BORA-Systeme um. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich persönlich beraten.

WEIHNACHTSKONZERT

Das diesjährige Weihnachtskonzert des Sängerbundes Zotzenbach wird vor allem geprägt durch Zotzenbacher Musikanten bestritten. Hauptakteur wird der Sängerbund sein, der unter der Leitung von Erich Schütz mit neuen weihnachtlichen und in die Jahreszeit passenden Liedern und Chorsätzen die Besucher erfreuen will. Der Chor der Waldhufenschule unter der Leitung der Schulleiterin Andrea Heiß wird dabei sein, wie auch der Zotzenbacher Kirchenchor mit seiner Dirigentin Susanne Kopf-Römer. Svetlana Hauk, Organistin an der evangelischen Kirche in Zotzenbach, wird mit ihren Beiträgen an der Orgel einen besonderen musikalischen Akzent setzen. Auch ein Projektchor ist unter den Mitwirkenden.

Die Kinder und der Sängerbund werden das Weihnachtslied „Feliz Navidad“ (Frohe Weihnachten) des von Geburt an blinden puertoricanischen Sängers José Feliciano in englischer und spanischer Sprache singen. Der Schulchor hat zwei weitere Lieder vorbereitet. Der Sängerbund widmet einen Block mit Chorälen aus dem Weihnachtsoratorium dem großartigen Komponisten Johann Sebastian Bach. Bekannte und unbekannt Lieder aus verschiedenen Ländern, unter anderem aus Spanien, Frankreich und Amerika, ergänzen das Programm. Zum Abschluss möchte der Sängerbund gemeinsam mit dem Publikum ein Weihnachtslied singen.

Eintritt 8 €, Kinder bis 14 Jahre frei, Vorverkauf: Frisörsalon Jäkle und bei den Sängerinnen und Sängern in Zotzenbach

Sonntag, 17. Dezember, 18:00 Uhr, ev. Kirche Zotzenbach

ALLS SOU WIE JEED JOAHR!

Fräulein Sophie, die unverheiratete ältere Schwester von Herta Wacker, erfreut sich immer noch bester Gesundheit und feiert, wie jedes Jahr, auch ihren 90. Geburtstag im Gasthaus. Die Bedienung, der Schorsch, ist gemeinsam mit ihr alt geworden, aber Sophies frühere Geburtstagsgäste sind alle schon tot. Schorsch serviert ihr gekonnt das Geburtstagsessen und die Lieblingsgetränke ...

Wie, das kennt man doch? Alljährlich, an Silvester! Ja, aber nicht als Abendveranstaltung mit Menu, in der die beiden Odenwälder Vollblutkomödianten Marlene Schwarz und Jürgen Poth den Unterhaltungsteil übernehmen. Marlene, bekannt als Herta Wacker, wird von ihrem bewegten Leben als Brensbacher Hausfrau erzählen. Jürgen wird als Spachbrücker Guggugg zum Mitsingen einladen. In den Servierpausen des Vier-Gänge-Menus bieten die beiden „Mussigg“ und Mundwerk an mit dem krönenden Abschluss der Odenwälder Version des bekannten Jahreswechselrituals.

Für „en bundische Oowend“ mit Menu und Mundart. können Karten telefonisch unter 06253-5732 bestellt werden.

Freitag, 29. Dezember, 19:00 Uhr

Gaststätte „Zum Odenwald“, Ellenbach

MUSIK HELMLE

Inhaber: Norbert Helmle

Noten
Klaviere und Keyboards
Gitarren, Akkordeons und Blasinstrumente
Band-Equipment

Eigene Reparatur-Werkstatt

64668 Rimbach Goethestrasse 2
Grosser Kundenparkplatz direkt an der B 38
Telefon 06253 6327 www.musik-helmle.de

Energieausweis



Energieberater

Dieter Brehm
Malermesterbetrieb

■ 06201 / 3 99 00
■ maler-brehm.de



Wir wünschen unseren Kunden und Freunden eine gesegnete Weihnachtszeit und alles Gute für 2018!

Frohes Fest und guten Rutsch!



Lebensmittel-Großhandel
 Frischdienst
 Großküchen-Service

Taufertshöfer
Lebensmittel

Hans Taufertshöfer GmbH
 Weinheimer Straße 64a
 69509 Mörlenbach

Telefon 06209 7162-0
 Telefax 06209 7162-62
 info@taufertshoefer.info
 www.taufertshoefer.info



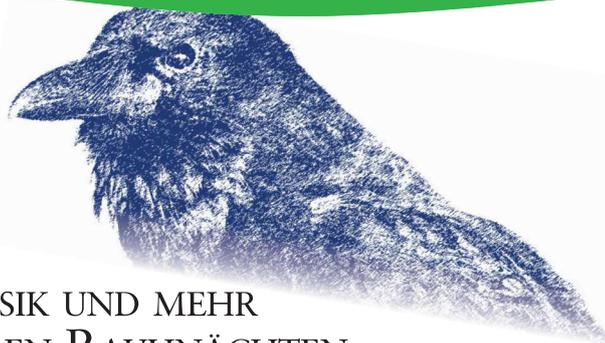
SOUNDFABRIK

Musikfachgeschäft

Musikschule



Hauptstrasse 23 64658 Fürth Tel. 06253-23206



MUSIK UND MEHR IN DEN RAUHNÄCHTEN

Wenn die Weihnachtstage vorüber sind und der Aufbruch ins neue Jahr bevorsteht, werden in Mitlechtern wieder die Instrumente gestimmt und die Stimmbänder geölt. Wie jedes Jahr wird dann im alten Tanzaal der Dorfschänke der Dunkelheit dieser Zeit mit Musik, Poesie und Kabarett begegnet. Familie Schaab lädt in diesem Jahr gleich zweimal zu der beliebten Veranstaltung ein. Das Programm ist so vielseitig wie gehaltvoll: Die Trompeterin Susanne Knoop (geb. Schaab) eröffnet den Abend mit klassischen Stücken auf der Trompete. Philipp Schaab liest Prosa aus der eigenen Schreibfeder. Wie jedes Jahr sorgt Wolfgang Arnold mit kabarettistischen Einlagen für geistreiche und sarkastische Momente. Die Band Jolly Rotten liefert „Old School“ - Rock'n Roll vom Feinsten. Seit vor vielen Jahren die erste Veranstaltung dieser Reihe stattfand, steht jedes Jahr die Band „Nachtkrapp“ auf der Bühne. Die Musikerinnen Verena Rach (Geige, Gesang), Marina Schaab (Gesang, Gitarre) und die Musiker Michael Schaab (Kontrabass, Gitarre, Gesang), Philipp Wetzel (E-Gitarre) und Klaus Pelzer (Schlagwerk) werden sich auch in diesem Jahr wieder mit Lieblingsliedern, die die Musiker eingängig und gefühlvoll intonieren, die Ehre geben.

Mittwoch, 27. und Freitag, 29. Dezember, 20:00 Uhr, Einlass ab 19:00 Uhr, Tanzaal der Dorfschänke, Mitlechtern

BLÄSERKONZERT

Zwei Orchester, die Katholische Kirchenmusik Fürth und die Stadtkapelle Heppenheim, beide unter der Leitung von Wilco Grootenboer werden in Fürth einen gemeinsamen Konzertabend gestalten. Die Stadtkapelle Heppenheim, die in diesem Jahr ihr 50-jähriges Jubiläum feiert, wird im ersten Teil des Abends Auszüge aus Leonhard Bernsteins „West Side Story“ aufführen. Begleitet von hervorragenden Stimmen und einer passenden Moderation hat sie bereits im Sommer dieses Jahres ihr Publikum in Heppenheim damit begeistert. Die KKM wird einen Ausschnitt ihres Repertoires an moderner und anspruchsvoller Blasmusik darbieten. Vorverkauf 12 € bei Spielwaren Zeiß in Fürth

Samstag, 2. Dezember, 20:00 Uhr

Turnhalle an der Heinrich Böll Schule, Fürth



DER KLEINE PRINZ

Vielen seltsamen Leuten begegnet der kleine Prinz auf seiner Reise durch das Universum. Er ist auf der Suche nach einem Freund, der ihn versteht und dem er von seinem eigenen Planeten erzählen kann. Da trifft er schließlich einen Piloten, der mit seinem Flugzeug in der Wüste abgestürzt ist, und gemeinsam durchleben sie noch einmal die Begegnungen und Abenteuer des kleinen Prinzen.

Die Geschichte von Antoine de Saint-Exupéry wird aufgeführt vom neuen Luna Club Theater in Heppenheim. Es spielen Nadja Winter, Michael Klemm und Uwe Naumann.

www.lunaclubtheater.com

Premiere: Samstag, 2. Dezember, 20:00 Uhr, Luna Club Theater

Hotel Halber Mond, Ludwigstrasse 5, Heppenheim

weitere Vorstellungen siehe Veranstaltungskalender, Seite 23

PROPAGANDA UND VERNICHTUNG

Der grüne Salon des Kunstpalastes Rimbach präsentiert mit „Propaganda und Vernichtung“ einen Vortrag über die auswärtige Kulturpolitik des Nationalsozialismus. Nicht nur im eigenen Land schufen die Nationalsozialisten zwischen 1933 und 1945 ein unterdrückerisches Machtgefüge, das die Kulturpolitik nach nationalsozialistischen Maßgaben gleichschalten wollte. Auch andere Länder, vor allem die im Krieg besetzten Ostgebiete, waren Adressaten der Vorstellungen einer deutschen Überlegenheit.

Katja Gesche forschte im Zuge ihrer Promotion in Politikwissenschaft über die auswärtige Kulturpolitik im Nationalsozialismus und die Rolle, die das Deutsche Ausland-Institut in Stuttgart dabei inne hatte. Sie wird den Zuhörern in mehreren kurzen Streiflichtern nahe bringen, was die Grundzüge der nationalsozialistischen Kulturpolitik waren, wie sich diese über die Herrschaftszeit und den Krieg hinweg veränderte und wie Kulturpolitik als Repressionsinstrument verwendet wurde. Dabei wird sie auch exemplarisch auf Erich Itor Kahn eingehen, einen verfolgten jüdischen Komponisten und Musiker, der in Rimbach geboren wurde.

Michael Valentin und Rainer Greulich ergänzen das Thema mit west- und ostjüdischen Liedern. Im Anschluss an Musik und Vortrag können die Gäste der Veranstaltung sich bei Suppe und Brot austauschen.

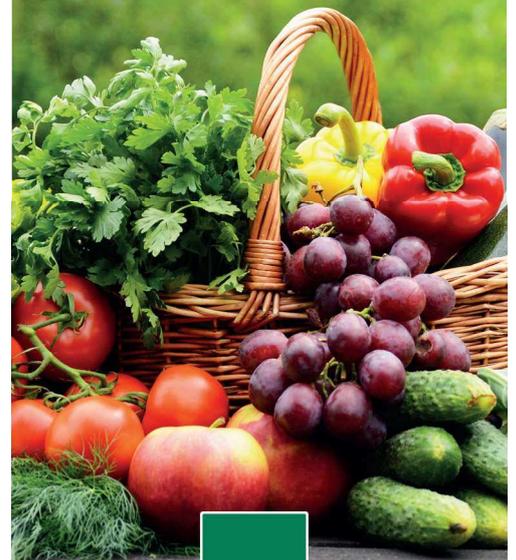
Katja Gesche arbeitet als freie Journalistin. Michael Valentin ist Sänger und Mitglied im Vorstand des Kunstpalast Rimbach. Rainer Greulich, Lehrer an der Dietrich-Bonhoeffer-Schule Rimbach, spielt als Gitarrist zusammen mit Valentin im Duo „Vin Rouge“. Eintritt 7 €

Sonntag, 10. Dezember, 17:00 Uhr, Alte Schule, Kirchgasse 5, Rimbach



**Frische Produkte!
Große Auswahl!
Toller Service!**

Herzlich Willkommen!



Bioland

Bio-Hofladen

*Daniela Geiß
Hauswiesenweg 6
64658 Linnenbach*

Öffnungszeiten:

Di: 9-12 15-19

Fr: 8-12 15-19

Sa: 8-13

www.geissehof.de



Foto: Biber Studio

Dank Familie Vollrath (von links: Manuel, Bärbel, Wolfgang) gibt es auch in diesem Jahr wieder Christmas Rock

Le Bistro

Seit Anfang der '80er Jahre prägt Familie Vollrath erfolgreich und nachhaltig die Kneipenszene in Rimbach.

(kw) Bevor es Wolfgang Vollrath der Liebe wegen nach Rimbach verschlug, hatte der gebürtige Heppenheimer in seiner Heimatstadt schon einen Tee-Laden namens „Tee-seus“ und einen kleinen Plattenladen, der folgerichtig „Ohr-pheus“ genannt wurde. Schon hier tauchen zwei Grundelemente auf, die sich auch in den späteren Projekten des Ehepaars Vollrath wiederfinden sollten: Gutes zum Trinken und gute Musik. Jedenfalls zog Wolfgang Ende der 70er Jahre zu seiner Bärbel nach Rimbach. Bärbel Vollrath arbeitete zu dieser Zeit noch als Erzieherin.

Wolfgang Vollrath hatte dann beim Blick aus dem Fenster eine zündende Idee. Draußen liefen Massen von Schülern aus der MLS vorbei und der schmerzliche Ausdruck in deren Gesichtern konnte nur eines bedeuten: Sie suchten verzweifelt nach einem Platz, wo man fernab des elterlichen Wohnzimmers sich mit Freunden treffen und gute Musik hören konnte. Sofort machte man sich daran, diesen Ort zu schaffen. Die Einrichtung des ersten „Le

Bistro“ wurde sorgfältig durchüberlegt und daraufhin folgendes umgesetzt: Die Theke ist das Herz einer Kneipe, also wurde diese in den Mittelpunkt gebaut und groß genug für möglichst viele Gäste ausgelegt. Kaffee soll schmecken und darf keine Filterplörre sein, also wurde eine professionelle Kaffeemaschine angeschafft. Und: die Mucke muss stimmen, also liefen immer die neuesten Platten in der Beschallungsanlage. (Für die Jüngeren unter unseren Lesern, die denken, dass Musik schon immer aus dem Internet kam: Schallplatten gab es damals häufig. Das sind große, runde, meistens dunkelschwarze Scheiben, die vermittelt eines mit einer Nadel bestückten Apparates und elektrischer Verstärkung dazu bewegt werden konnten, die auf ihnen gespeicherte Musik zu Gehör zu bringen.)

Die Öffnungszeiten machten das Bistro dann endgültig zum Wohnzimmer-Ersatz: Ab 9:00 Uhr morgens bis um 1:00 Uhr in der Nacht tobte das pralle Leben. 1982 war das Jahr, in dem die

erste Rimbacher Szene-Kneipe geboren wurde. Die Vollraths hatten mit sicherem Instinkt den Zeitgeist getroffen und es gelang ihnen, das Bistro zu einem Treffpunkt zu machen, in dem sich ganz unterschiedliche Menschen wohlfühlen konnten. Flipper-Automat und auch Schachbretter standen für Spiellustige zur Verfügung. „Wenn ich ins Bistro gehe, treffe ich immer jemanden.“ Dieser Satz fasst zusammen, wie wichtig für viele Leute dieser Begegnungsort wurde. Zum Beispiel, dass man sich in der Vor-Whats-App-Zeit an einem typischen Donnerstag Abend erst mal im Bistro traf, um dann so gegen 23:00 Uhr im Pulk Richtung Lindenfels in die Kutsch aufzubrechen.

Schon seit 1982 wurden im Bistro Fußballübertragungen gemeinsam im Fernsehen betrachtet, so dass man ohne Übertreibung sagen kann, dass das neumodische „Public Viewing“ eigentlich schon vor langer Zeit in Rimbach erfunden wurde. Das gemeinsame Fußball-Gucken hatte dann unter anderem die Folge, dass sich neue Hobby-Kicker-Mannschaften zusammenfanden. Es wurde üblich, dass man als letztes vor dem Urlaub noch mal ins Bistro ging, um sich zu verabschieden. Kaum zurück aus den fremden Ländern musste man dann natürlich gucken, wer im Moment gerade da war und so weiter...

Im Juli 2005 war die mittlerweile von Sohn Manuel verstärkte Familie Vollrath soweit, einen weiteren Schritt zu machen. Oder, genauer gesagt, mehrere Schritte: Das Bistro zog nämlich von der Kirchgasse in die 100 Meter entfernte Rathausstrasse 16 um. Hierzu schnappten sich die Gäste einfach das Mobiliar und zogen gemeinsam mit den Vollraths, musikalischer Begleitung und großem Tamtam ins neue Domizil.

Eine immer noch lebendige Tradition wurde schon am alten Standort ins Leben gerufen. 1986 wurde am letzten Samstag vor Weihnachten zum erstenmal die Veranstaltung „Rock'n Roll Christmas“ gefeiert, damals noch als Benefiz-Event für ein Projekt in Venezuela. Die Livemusik lockte viele Gäste an und es flossen reichliche Spenden für den guten Zweck. Und seither ist es so, dass alles, was Rang und Namen hat, diesen Termin verinnerlicht hat und am letzten Samstag vor Weihnachten nur ein Ziel kennt. Das Event ist vergleichbar mit einem riesigen Familienfest, bei dem man alle Leute, die man übers Jahr aus den Augen verloren hat, wieder einmal treffen kann. Und das Ganze immer bei Live-Musik! In diesem Jahr spielen die Ourewäller Allstars auf, die beliebte Combo mit Torsten Diehm, Michi Köhler, Heinz Fröschel, Steffen Platt und Eric Bless. Es ist davon auszugehen, dass sich noch etliche Gastmusiker die Ehre geben werden und dass die Party etwas länger gehen könnte.

An Heiligabend hat das Bistro ebenfalls geöffnet, dann wird es vermutlich etwas ruhiger zugehen. „Es gibt Platz für jeden“ ist das Credo von den Vollraths und dieses gilt auch zu diesem sonst der Familie vorbehaltenen Termin - einfach weil das Bistro Familie ist.

Rock'n Roll Christmas mit den Ourewäller Allstars
Samstag, 17. Dezember, 20:30 Uhr
Bistro, Rathausstrasse 16, Rimbach

Begehrenswerf
EUNIKE KASTL

Ladengeschäft und Atelier

Schöne Weihnachtsgeschenke für die Frau
Alte Möbel im shabby Chick
Kalkfarben: Material und Kurse
Vintage-Brautmoden nach Mass Nähkurse

Geöffnet
Mittwoch und Freitag
16:00 Uhr - 20:00 Uhr
weitere Termine
nach Vereinbarung

Kontakt
eunike.kastl@gmail.com
0176 579 849 85

Mörtenbach
Weinheimer Straße 39
im Historischen Bahnhof

- EIER
- WURST
- FLEISCH
- GEFLÜGEL

Langklingerhof

Vom Hof direkt -
weil's besser schmeckt!

Jetzt vorbestellen: Frisches Geflügel
Weihnachtsgänse, Enten,
Puten und Hähnchen

Wöchentlich frisch:
Rindfleisch, Freilandei,
Putenteile, Putenwurst
Wild- und Wildspezialitäten

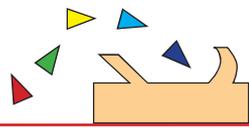
Mörtenbach
Telefon 06209 1691

Öffnungszeiten:
Mo - Di 8:00 - 18:00 Uhr
Mi 8:00 - 12:30 Uhr
Do - Fr 8:00 - 18:00 Uhr
Sa 8:00 - 13:00 Uhr

www.langklingerhof.de

Ein friedvolles Fest und
ein gutes Neues Jahr wünscht
das Team vom Langklingerhof!

Die rollende Werkstatt



Meisterinbetrieb
Claudia Barth
Ernst-Ludwig-Str. 12
64668 Rimbach

Holz und Farbe
Renovierungen
Wandgestaltung

Telefon: 0177 - 575 09 55
privat: 06253 - 86514

KANTATENGOTTESDIENST

Mit einem musikalischen Gottesdienst mit dem Kirchenchor und Streichern des Heidelberger Kantatenorchesters unter der Leitung von Han Kyoung Park-Oelert wird in Rimbach die Advents- und Vorweihnachtszeit eröffnet. Im festlichen Gottesdienst werden der Eingangsschor und Schlusschoral der Kantate „Machet die Tore weit“ von Georg Philipp Telemann und Adventschoräle gesungen. Der Komponist Georg Philipp Telemann hatte in diesem Jahr seinen 250. Todestag. Galt Telemann zu Lebzeiten als eine der wichtigsten Persönlichkeiten der deutschsprachigen Kulturszene, verblasste sein Ruhm wenige Jahrzehnte nach seinem Tod. Erst seit kurzer Zeit wird seine Stellung als wegweisender Musiker an der Grenze von Barock zur Aufklärung gewürdigt.

Telemann wurde 1681 in eine Pfarrersfamilie in Magdeburg geboren. Schon als Schüler komponierte er Motetten. Zunächst begann er ein Jurastudium, übernahm aber schon wenige Jahre später den Posten als Hofkapellmeister und städtischer Musikdirektor. Er wirkte u.a. in Eisenach, Frankfurt und Hamburg. Er organisierte, was damals noch neu war, große öffentliche Konzerte, die ein Eintrittsgeld kosteten und gab eigene gedruckte Werke im Selbstverlag heraus. Telemann komponierte etwa 1.750 Kantaten, außerdem 16 Messen, 23 Psalmvertonungen, mehr als 40 Passionen, 6 Oratorien sowie Motetten und andere geistliche Werke.

Die Kantate „Machet die Tore weit“ ist für den 1. Advent bestimmt, sie wurde 1719 in Eisenach erstmals aufgeführt. Textliche Grundlage der Kantate ist Psalm 24, die Verse 7-10, einer der Haupttexte für die Adventszeit.

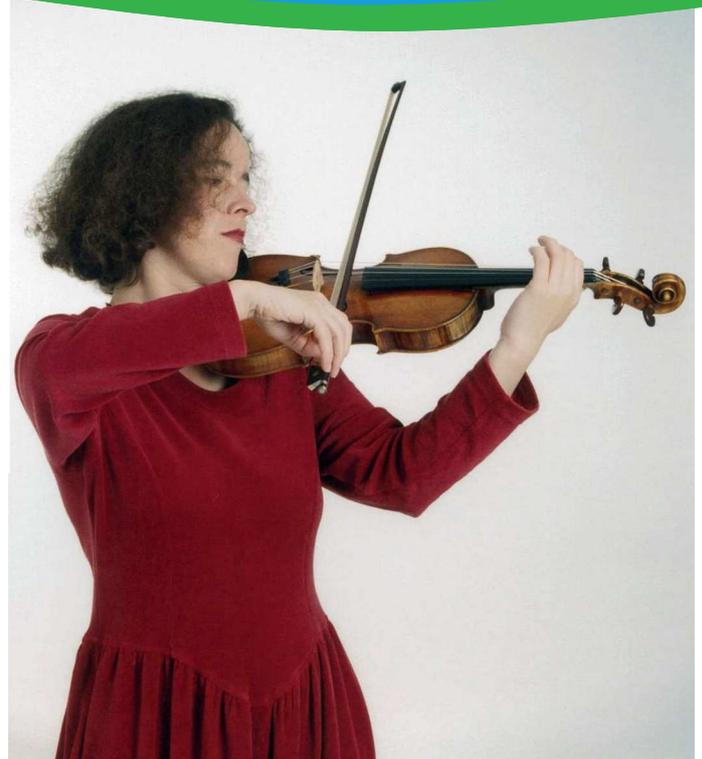
Sonntag, 3. Dezember, 10:00 Uhr, Evangelische Kirche, Rimbach

COCKS AM FEIERABEND

Zwei Bands zum Feierabend in Weiher: Cocks On The Run ist eine Glam-Rock-Coverband aus dem Odenwald, die mit Songs von The Sweet, Kiss, Twisted Sister... garantiert 70er-Jahre-Feeeling verbreiten und mit ihrem speziellen Kleidungsstil einen Hingucker bieten. Die Feierabend Band vereint in ihrer Musik die Arbeitsmelancholie und die Freude am Leben mit gutem Durst. Sie vermischen Blues, Punk-Rock'n'Roll mit Heprumer Mundart.

Freitag 8. Dezember, 21:00 Uhr, Einlass: 19:30 Uhr
Live Music Hall, Hauptstr. 73, Weiher

Magazin



NEUJAHRSKONZERT

Beim Neujahrskonzert der evangelischen Kirchengemeinde Mörlenbach spielt die international bekannte Geigen-Solistin Franziska König virtuose Violinwerke von Johann Sebastian Bach und Eugene Ysaye. Die Sonaten von J. S. Bach und Eugene Ysaye gehören zu den schönsten Meisterwerken der Weltliteratur für Violine. Auf ihren Konzertreisen, die sie über Europa bis nach Mexiko, Taiwan, Russland, Japan, China und die USA führen, beeindruckt Franziska König durch ihre ungewöhnliche Meisterschaft und packende Interpretationen. Publikum und Kritiker sind sich einig darin, dass die sympathische Künstlerin zu den Spitzenvirtuosinnen unserer Zeit zu zählen ist. Franziska König spielt auf einer Violine von Giovanni Battista Guadagnini aus dem Jahre 1772.

Der Eintritt ist frei; Spenden sind herzlich willkommen.

Montag, 1. Januar, 18:00 Uhr, Evangelische Kirche Mörlenbach

SPAREN SIE AB 2018 bei Ihren Buchhaltungskosten !

Ich übernehme für Sie das Sortieren und das Buchen der laufenden Geschäftsvorfälle und die Lohnabrechnungen.

**Langjährige Berufserfahrung
Zuverlässigkeit – Kompetenz**

Rufen Sie mich an und informieren Sie sich, es lohnt sich.

Beate Bickel, Selbständige Buchhalterin

Am Mühlbächl 8, 64668 Rimbach
Telefon (ab 17:00 Uhr) 0 62 53 - 23 81 29



EINE NACHT VOLLER SELIGKEIT

Nach dem abgesagten Konzert für die Mörlenbacher Kulturzeit im Juni dieses Jahres kommt Pe Werner nochmal in die Region: Zum traditionellen Bergsträßer Jahreswechsel der internationalen Sommerfestspiele Bensheim-Auerbach / Hessische Bergstraße präsentieren Pe Werner und Peter Grabinger am Piano ihre launige Schlagerette „Eine Nacht voller Seligkeit“. Das fulminante „Weibsbild“ mit dem unverwechselbaren „Kribbeln im Bauch“ singt und plaudert sich mit viel Mutterwitz und sprühendem Charme stets stilsicher, geschmackvoll und auf hohem Niveau rasant durch eine knallbunte Musikrevue mit Ohrwürmern, Gasenhauern, Hits und Evergreens von den Goldenen 20er Jahren bis zum zeitgeistigen Hier und Jetzt: Eine hinreißende schwarz-rot-goldige Zeitreise mit Geschichten aus tausend und einem Schlager – ironisch-witzig-melancholisch- autobiographisch.

Pe Werner ist Singer- Songwriterin, Buchautorin, Entertainerin, Schauspielerin und Kabarettistin und mit einer beeindruckenden Bandbreite in vielen Genres zu Hause. Ob Theater, Philharmonie oder Kleinkunsthöhne, ob mit Big Band, Symphonieorchester, Pianist oder Rockformation, Pe Werner liebt die Abwechslung. Ihre Texte, Lieder und Moderationen haben Witz und Biss. Was ihre Texte auszeichnet ist die stets geschmacksichere besondere Gabe zu phantasievollen, wie vieldeutigen Wort-Erfindungen und -spielen. Neben kabarettistischen Soloprogrammen hat Pe Werner bis heute siebzehn Alben veröffentlicht, textete und komponierte auch für andere Interpreten und arbeitete als Schauspielerin in TV und Theater.

www.pewerner.de

Karten: KaPeBecker@t-online.de, Telefon 06251/ 2332

wahlweise anschließend mit Büffet www.festspiele-auerbach.de
www.festspiele-auerbach.de

Sonntag, 31. Dezember, 19:00 Uhr, Parktheater Bensheim

Cosmetic-Studio Tanja

DECLÉOR
PARIS



Wünscht Ihnen frohe Festtage
und ein gutes neues Jahr!

Cosmetic-Studio Tanja

Im Gräben 6 a 69518 Abtsteinach/Mackenheim
Telefon 0171 677 2204

KLEINANZEIGEN

PFLEGENDE ANGEHÖRIGE: Ich (w) suche Kontakt zu anderen pflegenden Angehörigen zum Erfahrungsaustausch, Gesprächen und der Gestaltung der knappen freien Zeit.

Kontaktaufnahme unter sr212@gmx.de

VERLOREN: Kodak Digital Kamera PIXPRO FZ52, schwarz, am 31.10.17 gegen 15.45 Uhr auf dem Weg von der „Horst-Winkler-Hütte“ in Richtung Wohngebiet „Im See 2“ Rimbach. Hat jemand die Kamera gefunden? Tel. 0151 58109116

////////KAUFE SCHALLPLATTEN////////

Freue mich auf Ihre Angebote. Bitte per Telefon bzw WhatsApp an 0151 / 223 443 28 oder per Email an records@b7UE.com

Kleinanzeigen im Weschnitz-Blitz kosten 5 € für 200 Zeichen. online aufgeben unter www.weschnitz-blitz.de und 5 € überweisen oder den Text im Umschlag mit einem 5 €-Schein senden an: Weschnitz-Blitz, Wolfsgartenweg 31, 69509 Mörlenbach



Steffi und Sascha Niehren im Kreise ihrer Tanzschülerinnen

Tanzen aus Leidenschaft

Wer das etwas versteckt liegende Tanzstudio „Dance Passion“ im Fürther Gewerbegebiet betritt, steht als erstes seinem eigenen Spiegelbild gegenüber.

(cw) Eine komplett verspiegelte Wand begrenzt den Übungsraum, in dem Kinder, Jugendliche und erwachsene Tänzerinnen Video-Clip-Dancing und Hip Hop trainieren.

Was das genau ist, erklären die Inhaber Steffi und Sascha Niehren: „Tanzen wie die Stars“ – beim Video-Clip-Dancing werden Choreografen erlernt, wie sie auf den Videos der Pop-Stars zu sehen sind. Hip Hop hingegen entstammt der Straße in afro-amerikanischen Milieus, er ist härter und weniger fließend.

Das Ehepaar Niehren ist als Quereinsteiger in diese Branche gekommen, über jemanden, dem das Tanzen offenbar in die Wiege gelegt war: ihren eigenen Sohn Maxi. Steffi Niehren erzählt, er habe schon immer gerne getanzt und habe Unterricht seit er sechs Jahre alt war. Schon früh tanzte er im Wettkampfbereich, wurde mehrfach deutscher Meister und Vize Europameister. Seine Mutter begleitete ihn nach Wien, Holland, Belgien oder wo auch immer

die Meisterschaften stattfanden. Immer war sie stark involviert in das tänzerische Geschehen und irgendwann, so erzählt sie, hat es sie auch gepackt. Mit 33 Jahren habe sie ebenfalls das Tanzen begonnen, hat neben ihrem Bürojob Kurse und Lehrgänge besucht und sich schließlich zur Trainerin ausbilden lassen.

Aus beruflichen Gründen zog die Familie aus dem Saarland ins Weschnitztal und hier baute Steffi Niehren dann die Tanzabteilung beim Turnverein Zotzenbach auf.

Seit 2016 hat sie das Tanzen zu ihrem Beruf gemacht und zusammen mit ihrem Mann Sascha das Tanzstudio in Fürth eröffnet. Sascha Niehren, der im Hauptberuf als Betriebswirt arbeitet, ist für die kaufmännische Leitung des Studios verantwortlich und managed außerdem die Familie, in der es neben Maxi drei weitere Kinder gibt. Er hält so seiner Frau den Rücken frei, um den noch jungen Betrieb zu etablieren. „Sie ist Herz und Seele des Projekts“, sagt

er dazu. Sich selbst beschreibt er, was das Tanzen angeht, als „geübten Zuschauer“, der mit Rat und Tat unterstützt, wo er gebraucht wird.

Von Anfang an sei das Angebot gut angenommen worden, berichten die beiden. Die Räume, die sie stundenweise in einem anderen Studio angemietet hatten, reichten bald nicht mehr aus. Jetzt sind sie ins eigene Studio umgezogen, im Untergeschoß der Carl-Benz-Str. 13 in Fürth.

Hier bieten sie zwei verschiedene Wege an, das Tanzen zu erlernen und zu trainieren. Für die sogenannten Spaßkurse gibt es keine Zugangsvoraussetzungen. Ab dem Alter von drei Jahren ist jede und jeder willkommen. In altersspezifischen Gruppen wird einmal wöchentlich zum eigenen Vergnügen getanzt. In diesem Bereich tanzt auch die einzige Erwachsenengruppe, die „ü-20er“. „Die Mamis wollten auch tanzen“, sagt Steffi Niehren, der dieses Bedürfnis ja nur zu bekannt ist.

Höher sind die Anforderungen im Contest-Bereich. Hier wird gezielt für Wettkämpfe trainiert. Man, bzw. frau (99 % der Tanzenden sind weiblich) kann solo, als Duo oder in einer Formation von 10 – 12 Tänzerinnen antreten, wobei der Schwierigkeitsgrad in dieser Reihenfolge steigt. Im Contest-Bereich wird bis zu drei Stunden wöchentlich trainiert. Das Training umfasst Kraft-, Ausdauer- und Teamtraining. „Dies ist Leistungssport“, sagt Sascha Niehren. Es reiche nicht nur den Arm zu heben, er müsse kraftvoll angehoben werden, passend zur Musik. „Dies kann sehr anstrengend sein!“ Die Vorführungen bei den Wettkämpfen dauern nicht länger als drei Minuten und dennoch verausgaben sich die Tänzerinnen bei diesem schnellen, kraftvollen, bewegungsreichen Tanzen derart, dass es Teil des Trainings ist, dann auch noch mit ruhigem Atem und lächelnld von der Bühne zu gehen. Die Preisrichter bewerten auch dies.

Unter dem Jahr bestreitet das Studio zahlreiche Auftritte in der Region, wie beim Rimbacher Herbstmarkt. Hier ernten die Tänzerinnen großen Beifall von einem wohlwollenden Publikum. Aufgabe des mentalen Trainings sei es, so Sascha Niehren, darauf vorzubereiten, dass dies bei den Contests ganz anders sei. Hier treffen sie auf Konkurrenz, die ebenfalls trainiert ist und gewinnen will. Der Auftritt wird bewertet und dabei werden auch Schwächen aufgezeigt. „Wir können auch schlecht abschneiden“, aber das wichtigste sei, sich dadurch nicht entmutigen zu lassen, sportlich fair zu bleiben und weiter zu trainieren. Die Teilnahme an den Meisterschaften dient auch immer der Selbsteinschätzung: wie gut sind wir eigentlich?

Das Studio fährt bisher zu drei wichtigen Meisterschaften. Auf der süddeutschen in Freudenstadt wird Video-Clip und Hip Hop getanzt. Hier gilt es, sich für die deutsche Meisterschaft in Mannheim zu qualifizieren, bei der 5000 Tänzerinnen und Tänzer aller Sparten antreten. Der dritte Contest findet in Weinheim statt, hat nochmal höhere Anforderungen und Steffi Niehren erzählt voller Stolz, dass sie sich 2017 hier für das Finale qualifizieren konnten. Der Wunsch ist es, bei der Weinheimer Meisterschaft einen der ersten fünf Plätze zu belegen und sich damit für die Deutsche Meisterschaft in Ludwigshafen zu qualifizieren.

Im Video-Clip-Dancing möchten die Mädchen „tanzen wie die Stars“. So hat Steffi Niehren zu Beginn die Choreografien aus den Musikvideos übernommen und nachgetanzt. Inzwischen entwickelt sie selbst Choreografien nach eigenen Musiksnitten. Wenn sie plant, wer wohin laufen soll, um wo zu stehen, dann sei dies auch Arbeit auf dem Zeichenbrett, berichtet sie. Auch ihr inzwischen 18-jähriger Sohn Maxi und eine ihrer Trainerinnen schreiben eigene Choreografien.

Soviel auch von Leistung die Rede ist: Steffi und Sascha Niehren legen den größten Wert auf das menschliche Miteinander im Studio – und zwar auf allen Ebenen. Im Mittelpunkt stehen die Kinder, sie sollen sich wohlfühlen. Dazu gehören die Eltern, deren Unterstützung die Teilnahme an den Wettkämpfen erst möglich macht. Sie begleiten ihre Kinder, sie helfen beim Schminken, Frisieren und der Ausstattung bei den Wettkämpfen.

Und natürlich kann Steffi Niehren die 13 Gruppen, die zurzeit im Studio tanzen, nicht alle selbst trainieren. Dazu hat sie ihr Team, zu dem neben ihrem Sohn noch fünf Tanztrainerinnen gehören, sowie eine Mitarbeiterin für das Organisatorische. Sie alle zusammen machen das Studio aus und um diese Gemeinschaft zu pflegen, plant Familie Niehren auch Veranstaltungen jenseits des Tanzens. Was hat Steffi Niehren am Tanzen so begeistert, dass sie das Risiko eines beruflichen Neuanfangs und der Selbständigkeit gewagt hat? Sie beschreibt es so: das Tanzen sei für sie die beste Art vom Alltag abzuschalten. Es verlange volle Konzentration auf die Schrittfolge, auf die Koordination der Bewegung mit der Musik. „Da bleibt kein Platz an anderes zu denken.“ Der ganze Körper wird bewegt, beide Gehirnhälften werden trainiert, man muss ganz bei der Sache sein, damit es gelingt. Also: ganz im Hier und Jetzt und Raus aus dem Alltag.

Diese Erfahrung wollen Steffi und Sascha Niehren und ihr Team auch ihren kleinen und großen Kursteilnehmerinnen ermöglichen.

www.studio-dance-passion.de

BAUGERÄTE CENTER
Fachmarkt für Bau und Industrie

ODENWÄLDER BAUMASCHINEN

Wir wünschen ein frohes Fest

69509 Mörlenbach Weinheimer Str. 58-60 Tel. 06209 718-0 www.baugeraetecenter.de

GUTSCHEIN

An Weihnachten denken,
Gutscheine schenken!



CHRISTMAS ROCK

„Die Luft brennt, wenn die vier Musketiere des Rock'n Roll ihrem Handwerk nachgehen“, so kündigen die Cartwrights ihren alljährlichen Christmas-Rock in Erlenbach an.

Weit über den Niederungen von vordergründigem Perfektionismus stehend sind Franz Scheucher, Adax Dörsam, Armin Rühl und Matz Scheid nach wie vor auf Spurensuche nach den Ursprüngen des Rock'n Roll. Dass die vier Musiker zusammen locker auf über 250 Jahre Bühnenerfahrung zurückgreifen können, sei nur am Rande erwähnt, berufsmüde sind sie deswegen noch lange nicht. Besonders für Armin Rühl und Adax Dörsam, die nicht selten vor zig-tausenden von Zuschauern auftreten, ersterer als Schlagzeuger in der Band von Herbert Grönemeyer, letzterer als gefragter Saitenspezialist bei unterschiedlichen Projekten (Xavier Naidoo, Rolf Zuckowski, Joana...) stellt die Band eine musikalische Spielwiese dar, auf der sie sich so richtig austoben können. Auch für Matz Scheid, den Gründer und Leiter des legendären Odenwälder Shanty Chors und somit eher in folkmusikalischen Gefilden unterwegs,

ist es immer wieder eine Freude, wenn er sich seinen alten E-Bass umhängen und losrocken darf. Franz Scheucher ist die Seele der Cartwrights und für viele Musiker aus dem Rhein-Neckar Raum so etwas wie eine Vaterfigur. Der Sänger und Gitarrist ist vor über 50 Jahren von Österreich nach Deutschland übersiedelt, um in den Ami-Clubs seinen geliebten Rock'n Roll spielen zu können - und dabei ist er bis heute geblieben.

Wer virtuos, ungehemmtes Musizieren und spontanes Umgestalten von Rock- und Soul-Klassikern hören und erleben will, sollte sich die Cartwrights keinesfalls entgehen lassen!

Bei dieser Gelegenheit bekommt man dann auch die Antwort auf die Frage aller Fragen: Wird „Schorsch-Wirt“ Klaus Trautmann wieder seine Harley Davidson zünden? Insider behaupten: „Ja, wird er!“.

Vvk: Gasthaus Zum Schorsch, Erlenbach, Telefon 06253 - 932363
 Freitag 8. und Samstag 9. Dezember, 20:00 Uhr
 Einlass 18:30 Uhr, Gasthaus zum Schorsch, Erlenbach

Wir machen Werbung!

BOHM

VOLL- UND FAHRZEUGFOLIERUNG
 TEILFOLIERUNG DESIGN

Buchklingen 06201-255177 • www.boehm-mediendesign.de



GARDEN OF DELIGHT

Über 2000 Konzerte in 15 Jahren Bandgeschichte und Publikums-Auszeichnungen von angesehenen Szene-Magazinen zeugen vom Erfolg von Michael M. Jung's Celtic Rock Formation Garden of Delight (G.O.D.). Mit ihren mitreißenden Live Shows hat sie neben Deutschland auch schon in Irland, Großbritannien und Holland begeistert und unter anderem die Bühne mit Künstlern wie Nazareth, Chris de Burgh oder Paddy Goes To Holyhead geteilt. Mehr als 40 Wochen war die Band um Komponist und Mastermind Michael M. Jung auf Platz 1 und 2 der offiziellen Internetradiocharts. Ihren Erfolg hat die Gruppe aber vor allem mit ihren Live-Auftritten zementiert, bei denen sie energiegeladene Rocknummern und gefühlvolle Balladen vereinen.

Freitag, 29. Dezember, 21:00 Uhr, Einlass 20:00 Uhr
Live Music Hall, Hauptstr. 73, Weiher

HABARI YA MCHANA

„Habari Ya mchana“ (Guten Tag), grüßt der Rimbacher Gospelchor. Die Mitglieder dieses Chores erwarten den Ephata-Chor aus Tansania, um mit ihm zusammen am 3. Adventswochenende ein Doppelkonzert zu geben.

Der Ephata-Chor war schon im Herbst 2015 auf Konzertreise in Deutschland. Bei einem Auftritt in Hammelbach war ein großer Teil des Rimbacher Gospelchores anwesend und so begeistert von der Ausstrahlung und dem Können der afrikanischen Sängerinnen und Sänger, dass die Idee entstand, die beiden Chöre zusammen zu bringen. Mit Hilfe von Tilman Pape, Pfarrer für Ökumene und Mission im evangelischen Dekanat Bergstrasse wurden Kontakte geknüpft und Pläne geschmiedet. Er hatte schon den ersten Besuch der Ostafrikaner organisiert und begleitet. Das Ergebnis ist das diesjährige Treffen in Rimbach mit dem gemeinsamen Konzert.

Samstag, 16. und Sonntag, 17. Dezember
17:30 Uhr, evangelische Kirche, Rimbach

Wir machen Ihr T-Shirt:
Siebdruck auf Baumwolle: Bis zu
6 Farben mit optimaler Haltbarkeit!

Unser Druck



Ihr T-Shirt!



Odenwaldstraße 16, Birkenau/Reisen
Telefon 06209 3526 E-Mail: tfd.em@t-online.de
Internet: www.tfd-sport.de

Wir bauen Ihr schlüsselfertiges

TRAUMHAUS

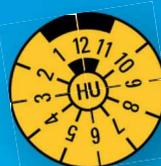
... beispielhaft, unser
neues Büro und unser
Musterhaus in Rimbach.



BIG-HAUS®

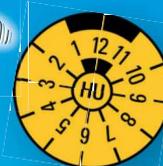
Steiniger Weg 1 · 64668 Rimbach · Tel. 0 62 53 / 8 53 57 · www.big-haus.com

Ihr Partner rund ums Auto



BONVOYAGE

**HU + AU und
TÜV im Haus**



LIQUI MOLY KFZ-Reparaturen jeder Art, Klimageservice
Scheibenprofi (Scheibenreparatur und -Austausch)

RAMM-Tuning

3 D Achsvermessung, Unfall-Instandsetzung
Preiswert, schnell und zuverlässig

Preiswerte Halb- und Jahreswagen

Jetzt **NEU** bei uns:

Gasprüfungen

für alle Wohnwagen und Wohnmobile

Telefon: 06209/67 67

Internet: www.autohaus-bonvoyage.de
Mörtenbach • Weinheimer Str. 56 • an der B 38

Musik

Freitag **1. Dezember**

Weissglut

A Tribute to Rammstein
siehe Seite 23
21:00 Uhr, Live Music Hall
Hauptstr. 73, Weiher

Samstag **2. Dezember**

Blaskonzert

siehe Seite 12
20:00 Uhr, Turnhalle an der
Heinrich Böll Schule, Fürth

Sonntag **3. Dezember**

Kantatengottesdienst

siehe Seite 16
10:00 Uhr, Evangelische
Kirche, Rimbach

Sonntag **3. Dezember**

Weihnachten, Navidad, Christmas, Noel ...

siehe Seite 24
17:00 Uhr
Alte Schule, Rimbach

Freitag **8. Dezember**

Cocks On The Run und Feierowend Band

siehe Seite 16
21:00 Uhr, Live Music Hall
Hauptstr. 73, Weiher

Freitag **8. Dezember**

Samstag **9. Dezember**

Die Cartwrights

siehe Seite 20
20:00 Uhr, Einlass 18:30 Uhr
Gasthaus zum Schorsch
Erlenbach

Sonntag **10. Dezember**

Konzertchor acappella: „O santissimo natale“

siehe Seite 8
18:00 Uhr, St. Bartholomäus-
Kirche, Mörlenbach

Mittwoch **13. Dezember**

Max Hacker Trio

siehe Seite 6
20:00 Uhr, Studiobühne
Fahrenbacher Str. 22, Fürth

Samstag **16. Dezember**

Weihnachtslieder mit der Gruppe „Notenschlüssel“

16:00 Uhr, Pub Mac Menhir
Nächstenbacher Straße 2a
Nieder-Liebersbach

Samstag **16. Dezember**

Volks-Chor Birkenau

siehe Seite 25
17:30 Uhr
evangelische Kirche, Birkenau

Samstag **16. Dezember**

Sonntag **17. Dezember**

Adventskonzert

Gospelchor und Ephata-Chor
siehe Seite 21
17:30 Uhr
evangelische Kirche, Rimbach

Sonntag **17. Dezember**

Clemens Bittlinger: Bilder der Weihnacht

mit David Plüss, Lara Herr-
mann, Helmut Kandert, Jean-
Pierre Rudolph
17:00 Uhr, Katholische
Kirche, Mörlenbach

Sonntag **17. Dezember**

Offenes Singen

siehe Seite 25
17:00 Uhr
evangelische Kirche Birkenau

Sonntag **17. Dezember**

Weihnachtskonzert

siehe Seite 11
18:00 Uhr
ev. Kirche Zotzenbach

Sonntag **17. Dezember**

Ourewäller All-Stars

siehe Seite 14
20:30 Uhr
Bistro, Rimbach

Mittwoch **27. Dezember**

Freitag **29. Dezember**

Musik und mehr in den Rauhnächten

siehe Seite 12
20:00 Uhr, Tanzsaal der
Dorfschänke, Mitlechtern

Freitag **29. Dezember**

Garden of Delight

siehe Seite 21
21:00 Uhr, Live Music Hall,
Hauptstr. 73, Weiher

Sonntag **31. Dezember**

Eine Nacht voller Seligkeit mit Pe Werner

siehe Seite 17
19:00 Uhr
Parktheater Bensheim

Sonntag **31. Dezember**

Silvester mit Hillrockabilly

siehe Seite 25
ab 21:00 Uhr, Live Music
Hall, Hauptstr. 73, Weiher

Montag **1. Januar**

Neujahrskonzert

siehe Seite 16
18:00 Uhr, Evangelische
Kirche Mörlenbach

Frauen

Mittwoch **13.** Dezember

Frauentreff: Licht und Finsternis - Über das Helle und Dunkle im Leben

9:30 - 11.30 Uhr

Diakonisches Werk

Schlossstraße 52 a, Rimbach

Theater

Sonntag **3.** Dezember

Freitag **8.** Dezember

Samstag **9.** Dezember

Sonntag **10.** Dezember

Freitag **15.** Dezember

Samstag **16.** Dezember

Sonntag **17.** Dezember

Freitag **22.** Dezember

Der kleine Prinz

von Antoine de Saint-Exupéry,
siehe Seite 13

Freitag und Samstag 20:00 Uhr

Sonntag 17:00 Uhr

Luna Club Theater, Hotel
Halber Mond, Ludwigstr. 5,
Heppenheim

Sonntag **31.** Dezember

Dinner for One

mit Nadja Winter
und Michael Klemm

21:00 Uhr (Dauer ca. 45 min.)

Luna Club Theater, Hotel
Halber Mond, Ludwigstr. 5,
Heppenheim

Vermischtes

Sonntag **3.** Dezember

Buchausstellung

der Öffentlichen Bücherei

St. Bartholomäus

KöB Mörlenbach

Mit Bestellmöglichkeit

11:00 – 18:00 Uhr

Kath. Pfarr- und Jugendheim

Kirchgasse, Mörlenbach

Sonntag **3.** Dezember

Winterwanderung des Geovor-Ort-Teams Weschnitztal fällt leider aus!

Sonntag **17.** Dezember

Adventsmarkt

siehe Seite 10

ab 14:00 Uhr, im und um das
Rote Haus, Weiherer Weg 3,
Zotzenbach

Vortrag

Sonntag **10.** Dezember

Grüner Salon: Propaganda und Vernichtung

siehe Seite 13

17:00 Uhr, Alte Schule
Kirchgasse 5, Rimbach

Comedy

Freitag **29.** Dezember

Alls sou wie jeed Joahr!

siehe Seite 11

19:00 Uhr, Gaststätte
„Zum Odenwald“, Ellenbach



- Ganzheitliches Trockenfutter
- Frischfleisch
- Reinfleisch-Dosen
- Gemüse
- Kräuter
- Öle
- natürliche Nährstoffergänzungen
- natürliche Pflegeprodukte

Die Natur zeigt uns den Weg -
Natürlich Gesund!

Wir beraten Sie gerne -
auch zum Thema
Rohfleischfütterung!



Hauptstrasse 85
69488 Birkenau

Tel: 06201 | 34 36 7

Fax: 06201 | 39 06 30

info@tierparadies-trost.de

www.tierparadies-trost.de

**WIR RETTEN
VIDEOS,
FILME & DIAS
AUF
CD/DVD**

Öffnungszeiten: 9 - 12.30 Uhr 14.30 - 18 Uhr
Mittwoch Nachm. + Samstags geschlossen

Guschelbauer

Mörlenbach-Weinheimer Str. 13 (B 38)
Telefon 06209 - 225
www.guschelbauer.de

Biber Studio
Grafik-Design

06209 4610



WEISSGLUT

Die sechs Musiker von Weissglut fanden sich 2004 in der nördlichen Oberpfalz zusammen, mit dem Anspruch musikalisch und showtechnisch sehr nahe an das Vorbild Rammstein heran zu kommen. Dies tun sie nicht nur mit professionellen Coversongs wie „Du hast“, „Feuer frei“, „Asche zu Asche“, sondern sie setzen, ebenso wie das Original, auf brennende Mikrostativ, Feuermantel, Flammenwerfer, Feuerbogen, Flammenmaske und authentische Outfits. So fehlen auch nicht die pyrotechnischen Effekte wie Bühnenblitze, bengalisches Feuer, Fontänen, sechs Flammen-säulen und Nebelmaschinen.

Weissglut wurden auch in Holland, Belgien, Österreich und der Schweiz mit ihrer Rammstein-Show gefeiert. 2012 gewannen sie die Fernsehshow „My Name Is“ von RTL2. Sie konnten sich dabei gegen ca. 2500 Konkurrenten durchsetzen.

Freitag 1. Dezember, 21:00 Uhr, Einlass 20:00 Uhr
Live Music Hall, Hauptstr. 73, Weiher

WEIHNACHTEN, NAVIDAD ...

... Christmas, Noel, Boże Narodzenie, Natale: unter diesem Titel lädt der Rimbacher Kunstpalast zum Konzert ein. Stilvoll, dezent und virtuos spielen und singen José Rodriguez und Hanna Czarnecka bekannte und neue eigene Weihnachtslieder. Und das machen die beiden gefühlvoll und mit begeisterndem Einsatz.

Mit ein, zwei, drei Tönen und Klängen wollen sie fast unmerklich zum Träumen und zum Mitschwingen animieren. „Wir wollen das Publikum unterhalten und zum Mitsingen einladen...“ lautet das Credo der beiden Künstler. Das Publikum soll nicht nur von „wunderbar kunstvoller“ Musik begeistert werden, sondern auch selbst in Aktion treten und so Teil des Konzertes werden, sei es durch Mitschwingen, Schnipsen, Klatschen, Summen und bestenfalls Mitsingen.



Mit ihren warmen und zugleich kraftvollen Stimmen wollen José & Hanna das Publikum in ihren Bann ziehen, wenn sie gekonnt mit den unterschiedlichen Ausprägungen der Emotionen spielen. José Rodriguez & Hanna Czarnecka möchten eine Stimmung erzeugen, die die Gäste auch nach Verlassen des Konzertes mit einem Lächeln auf den Lippen und im Herzen nach Hause begleitet.

Sonntag, 3. Dezember, 17:00 Uhr
Alte Schule, Kirchgasse 5, Rimbach

Zum Schorsch

Restaurant · Café · Pension · Biergarten
im Nibelungenland



In unserem Hause
finden Sie eine der größten
privaten Uhrensammlungen

64658 Erlenbach bei Fürth
Telefon: 06253/932363
www.zum-schorsch.de

durchgehend warme Küche

Täglich geöffnet ab 11:00 Uhr außer
Dienstag, denn da ist Silja und Tom Tag!



Gutes Essen in u(h)riger Atmosphäre



SILVESTER MIT HILLROCKABILLY

Die Band HILLROCKABILLY wird den Jahreswechsel in der Live Music Hall mit einer witzigen und tanzfreudigen Musik aus den 60ern begleiten! Föntolle und Petticoats sind willkommen!

Sonntag 31. Dezember, ab 21:00 Uhr, Einlass 20:00 Uhr
Live Music Hall, Hauptstr. 73, Weiher

MUSIK ZUM WEIHNACHTSMARKT

Die Evangelische Kirchengemeinde Birkenau lädt während des Weihnachtsmarktes zu zwei musikalischen Veranstaltungen ein. Der Volks-Chor Birkenau präsentiert ein vorweihnachtliches Programm unter Beteiligung des Kinderchors (Leitung: Volker Halblaub) und des Gemischten Chors (Leitung: Katharina Blattmann). Außerdem gestalten alle musikalischen Gruppen der Ev. Kirchengemeinde Birkenau das alljährliche Offene Singen zum Advent. Es musizieren der Kinderchor „Kikichobi“, der Light of Hope Chor, der Kirchenchor, die Flötengruppen und der Posaunenchor. Bei dieser Veranstaltung sind die Zuhörer bei einem Großteil der Lieder zum Mitsingen eingeladen. Kurze eingefügte Lesungen geben Möglichkeit zur Besinnung.

Volks-Chor: Samstag, 16. Dezember
17:30 Uhr, evangelische Kirche Birkenau
Offenes Singen: Sonntag, 17. Dezember
17:00 Uhr, evangelische Kirche Birkenau



Langklingerhof

Frische-Automaten

Eierautomaten

- Weinheim, Bergstraße 17
- Mörlenbach, Wehrstraße 5
- Ellenbach
Schlierbacher Str. 68

Grillfleischautomat

- Mörlenbach, Langklingerhof

Öffnungszeiten

Ladengeschäft:

Mo - Fr 8:00 - 18:00 Uhr
Mi 8:00 - 12:30 Uhr
Sa 8:00 - 13:00 Uhr

www.langklingerhof.de
Telefon 06209 1691

DIGITALE
PASS-
UND
BEWERBUNGS-
BILDER

biometrisch

sofort
ohne Anmeldung

Guschelbauer

Öffnungszeiten: 9 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18 Uhr
Mittwoch Nachm. + Samstags geschlossen!
Mörlenbach - Weinheimer Str.13 (B 38)
06209 - 225
www.guschelbauer.de

Panoramastraße 1
69509 Mörlenbach
Tel. 06209-8396, Fax 1083
info@ehmanngravuren.de
www.ehmanngravuren.de

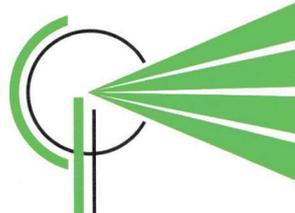
Ehmann Gravuren



Bei uns
dreht sich vieles um
den Buchstaben

Zum Beispiel bei der
Besteckgravur

oder auf
Anhänger, Armbänder, Uhren



WOLFGANG KADEL
ELEKTROFACHGESCHÄFT
ELEKTROINSTALLATIONEN
HAUPTSTR. 97
69488 BIRKENAU
TEL: 06201 - 31185
WWW.ELEKTRO-KADEL.DE

Hausgeräte & Service
Fernsehgeräte & Antennenbau
Reparaturen * Batterien, Uhr-Batterien
Elektromaterial * Ersatzteile

Nutzfahrzeuge

einfach
nützlich

Bensheim

Kleintransporter aller Marken

Schwanheimer Straße 149 · Tel: 06251/10 55 90
holschuhkfz@web.de · www.nutzfahrzeuge-bensheim.de
Finanzierung: An- und Verkauf

Weschnitz-Blitz

• WO BEKOMME ICH DEN WESCHNITZ-BLITZ?

Der Weschnitz-Blitz wird aus Thekenaufstellern in Geschäften, Banken und Gaststätten in allen Gemeinden des Weschnitztales kostenlos verteilt. Man muss ihn sich also selbst holen.

• LISTE DER VERTEILSTELLEN:

• BIRKENAU

Edeka Frischmarkt Bylitz
Der Buchladen Birkenau
Blumen Adrian
Rathaus
Möbel Jäger
Rathaus Apotheke
Sparkasse Starkenburg
Fries Elektro
Bräumer Stein erleben

• REISEN

Bäckerei Brehm
Voba Weschnitztal
TFD Mayer

• NIEDER-LIEBERSBACH

Gemüse Kohlmann
Irish Pub Mac Menhir

• MÖRLENBACH

Radio Guschelbauer
Ehmann Gravuren
Rathaus
Bäckerei Joest
Bäckerei Brehm
Voba Weschnitztal
Bäckerei Wagenek
Praxis Dr. Winkler
Friseursalon Dapper
Sparkasse Starkenburg
Fit-Inn
Pecher Optik
Edeka Graulich

• BONSWEIHER

Bäckerei Grimminger

• WEIHER

Gasthaus zur Mühle

• RIMBACH

Bäckerei Brehm
Le Bistro
Lesezimmer
Jugendmusikschule
Musikhaus Helmlé
Bäckerei Wagenek
Rathaus
Voba Weschnitztal
Praxis Dr. Eidenmüller
Sparkasse Starkenburg
Baumag

• ZOTZENBACH

Bäckerei Wagenek
Getränke Strecker

• MITLECHTERN

Dorfschänke

• FÜRTH

Buchhandlung am Rathaus
Edeka Frischmarkt Bylitz
Rathaus
Voba Weschnitztal
Buchhandlung Valentin
Bäckerei Löffler
Sparkasse Starkenburg
TV-Halle

• ERLNBACH

Gasthaus zum Schorsch

• ELLENBACH

Eselsmühle
Gasthaus zum Odenwald

REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS

FÜR DIE JANUAR-AUSGABE
FREITAG, DER 8. DEZEMBER



IMPRESSUM

Weschnitz-Blitz
Kulturmagazin und Veranstaltungskalender
Herausgeber: Biber Studio
Wolfsgartenweg 31, 69509 Mörlenbach
Redaktion/Layout/Anzeigen: Klaus Weber (*kw*)
Redaktion: Cornelia Weber (*cw*)
Autorin: Dr. Katja Gesche (*kag*)
Druck: Wir-machen-Druck.de
Telefon: 06209 - 713786
Email: info@weschnitz-blitz.de
Web: www.weschnitz-blitz.de

Für die Richtigkeit der Inhalte der Magazinbeiträge sind die jeweiligen Künstler oder Veranstalter verantwortlich.

Anzeigenpreise finden Sie im Internet unter www.weschnitz-blitz.de

Für Rabatte bei Serienschaltungen sprechen Sie uns bitte an, Telefon: 06209 713786



Atemberaubende Luftaufnahmen nach Ihrem Wunsch!

Entdecken Sie Ihr Haus aus einem neuen Blickwinkel. Unsere Flugroboter sind sehr flexibel einsetzbar. Wir fliegen für Sie über Land und Wasserflächen. Wir erreichen Flughöhen von bis zu 100 m. Aufgrund der kompakten Maße und ihrer enormen Wendigkeit können wir auch in beengten Verhältnissen fliegen. So können unsere Drohnen aus Perspektiven filmen, die mit bemannten Flugzeugen, Hubschraubern oder Kamerakränen nicht möglich wären.



Ihr Luftbild auf Keilrahmen gespannt. In der Größe 60x40 cm Sichern Sie sich jetzt unser **Einführungsangebot!**

119,00€



Telefon 06253/932720

www.octomovie.de - 64668 Rimbach - Im Kreuzwinkel 10

Alle Preise sind incl. 19% MwSt. Das Angebot ist gültig im Umkreis von 10 km um Rimbach und nur in Hessen.



Frohe Feiertage und ein schönes Neues Jahr!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



**Volksbank
Weschnitztal eG**

Tausch mich.

JAWO

Die intelligente, elektrische Direktspeicherheizung.
Gut wenn's auch noch schön aussieht.



Offizieller zertifizierter JAWO Fachpartner.

Vorsprung durch Innovation

Unsere Elektroheizungen zeichnen sich durch Qualität und Handarbeit „Made in Germany“ aus und werden in Darmstadt im Werk der Firma JAWO gefertigt. Diese elektrischen Heizungen eignen sich ideal als Voll- oder Zusatzheizung und sind eine optimale Alternative zu Nachtspeicherheizungen. Jeder elektrische Heizkörper besitzt einen hochwertigen Koalit® Speicherkern.

f Elektro Eckert | Waldstraße 6a | 64668 Rimbach | 06253-7418 | info@elektroeckert.com | www.elektroeckert.com

Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch
★★★★★ *ins neue Jahr 2018 wünschen wir all' unseren Kunden, Freunden und Familien!*



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch

Öffnungszeiten an den Feiertagen:

Samstag 23.12. 8:30 - 16:00 Uhr
Sonntag 24.12. 9:00 - 12:00 Uhr
Sonntag 31.12. 10:00 - 12:00 Uhr



 **adrian blumen**

www.blumenadrian.de
Telefon 06201 .32089
Hauptstraße 31
69488 Birkenau